

PRODUKTDATENBLATT

Sika® ViscoCrete®-1063

PCE / LIGNIN KOMBINATION MIT IDEALEM PREIS-/LEISTUNGSVERHÄLTNIS

BESCHREIBUNG

Sika® ViscoCrete®-1063 ist ein wirtschaftliches Fließmittel für Transportbeton.

ANWENDUNG

- Transportbeton der Konsistenzklassen F3 bis F6
- Transportbeton mit optimierter Transport- und Verarbeitungszeit
- Transportbeton mit niedrigen w/z-Werten

PRODUKTMERKMALE / VORTEILE

Sika® ViscoCrete®-1063 basiert auf einem Sika Polymer, das speziell für die Transportbetonindustrie entwickelt wurde. Es bewirkt:

- Räumliche Trennung der Feinstteile
- Bessere Dispergierung und Benetzung des Zements
- Geringere Reibungskräfte zwischen Zement und Zuschlag
- Geringeren Wasseranspruch

Dies ermöglicht im Beton:

- Niedrige w/z-Werte durch starke Wasserreduktion (dadurch hohe Dichtigkeiten und Festigkeiten)
- Weiche Konsistenzen durch hohes Fließvermögen (damit stark reduzierter Verarbeitungs- und Verdichtungsaufwand)
- Konsistenzhaltung und sehr gute Verarbeitbarkeit auch bei höheren Betontemperaturen

PRÜFUNGEN

Entspricht EN 934-2 Tabelle 2 (Betonverflüssiger) und Tabellen 3.1/3.2 (Fließmittel).

In Beton mit alkaliempfindlicher Gesteinskörnung anwendbar (Alkali-Richtlinie Abs. 4.3.2 (1)).

Entspricht den Anforderungen der ZTV-ING.

Erfüllt die Anforderungen der DVGW-Arbeitsblätter W 270 und W 347

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Polycarboxylatether, Ligninsulfonat
Lieferform	Fass: 200 kg Tauschcontainer: 1000 kg lose Lieferung: ab 6 t
Form / Farbe	Flüssigkeit / Dunkelbraun
Lagerfähigkeit	In geschlossenen Behältern mindestens 1 Jahr haltbar. Nach längerer Lagerung vor Gebrauch aufrühren.
Lagerbedingungen	Vor Frost, starker Sonneneinstrahlung und Verunreinigungen schützen. Bei loser Lieferung saubere Tanks und Behälter verwenden.
Dichte	1,09 g/cm ³ bei +20° C
pH Wert	ca. 5
Chloridgehalt	≤ 0,10 %
Alkaligehalt (Na₂O-Äquivalent)	≤ 1,0 %

VERARBEITUNG

Empfohlener Dosierbereich

0,2 - 2,0 % vom Zementgewicht

Zugabe

Bei sofortiger Zugabe im Werk empfehlen wir, Sika® ViscoCrete®-1063 am Ende der Wasserzugabe der Betonmischung zuzugeben und vor anderen Betonzusatzmitteln einzumischen.
Zur optimalen Ausnutzung des Verflüssigungspotentials empfehlen wir eine Nassmischzeit von mindestens 45 sec bei optimaler Durchmischung.
Die Feinwasserdosierung frühestens nach 2/3 der Nassmischzeit starten, um zu weiche Konsistenzen zu vermeiden.
Bei Nachdosierung auf der Baustelle empfehlen wir die Verwendung des gleichen Fließmittels wie im Werk.
Bei Zugabe in das Transportbetonfahrzeug muss eine gleichmäßige Verteilung des Fließmittels im Beton sicher gestellt werden. Hierzu empfehlen wir, das Fließmittel auf den Beton zu geben. Die Mischzeit sollte 1 min pro m³, mindestens jedoch 5 min betragen.

Verarbeitungshinweise

Vor Verwendung ist eine Erstprüfung nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2 erforderlich.

DATENBASIS

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

GEFAHRENHINWEIS

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.
Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt TM 7510 "Hinweise zum Arbeitsschutz" beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH zur Verfügung.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die er zur sachgemäßen und Erfolg versprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorgehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.